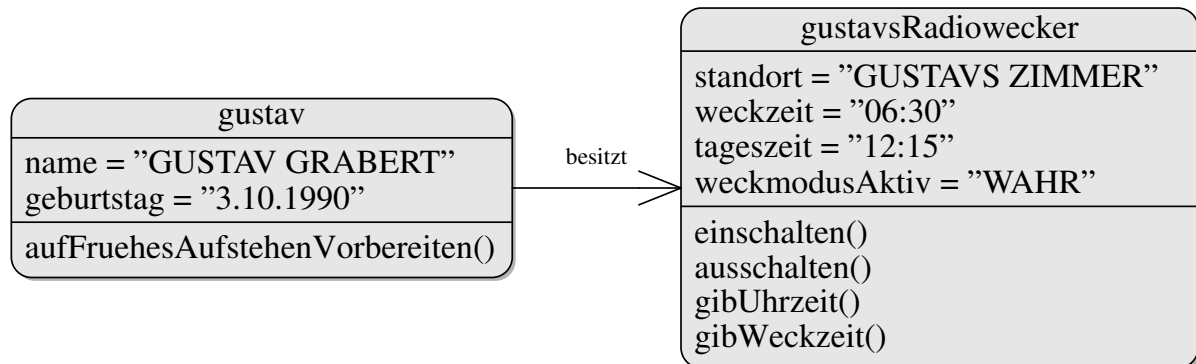


Interaktion von Objekten: Sequenzdiagramme

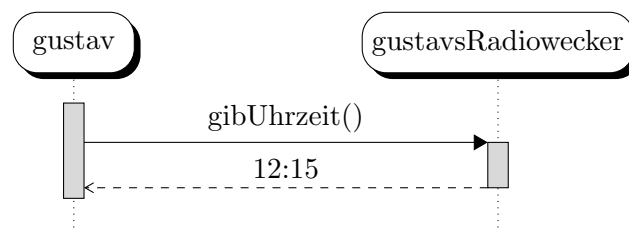
Objektdiagramme zeigen lediglich statische Beziehungen zwischen den vorkommenden Objekten und Momentaufnahmen von Attributwerten.



Will man jedoch darstellen, wie die Objekte miteinander interagieren, so muss der zeitliche Ablauf beschrieben werden. Dies geschieht in den sogenannten *Sequenzdiagrammen*.

Es ist möglich, sich die Interaktion der Objekte als Kommunikation (d. h. als einen Austausch von „Nachrichten“) vorzustellen. Jedes Objekt bietet allen anderen an, seine „Dienste“ zu nutzen – in der Fachsprache: Seine Methoden aufzurufen.

Das folgende Sequenzdiagramm zeigt, wie das Objekt **gustav** beim Objekt **gustavsRadiowecker** die aktuelle Uhrzeit abfragt.



Aufgabe

1. Erstellen Sie ein Sequenzdiagramm, das beschreibt, wie Gustavs Mutter ihren Sohn dazu auffordert, seinen Wecker einzuschalten!
2. Überlegen Sie sich, wie eine der Teilnehmenden Mannschaften (z. B. die „Crazy Frogs“) den Sieger des Basketballturniers in Erfahrung bringen kann.

Klären Sie dazu zunächst, über welche zusätzlichen Methoden die Objekte noch verfügen müssen (beispielsweise eine Methode **ermittleSieger()** des Eröffnungsspiels) und halten Sie kurz schriftlich fest, was diese Methoden leisten.

Erstellen Sie dann das zugehörige Sequenzdiagramm!